

# STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

## Beschlussvorlage Nr. 2256/2020

### 7. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Tiefbau

Betreff/Sachantragsnr.	Sachantrag Nr. 205/2020-2026_Pöttsch_Zierl_Brückner_Querungshilfe Cerveteristraße			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	14.10.2020	
Verfasser	Miramontes, Montserrat	Zuständiges Amt	Amt 4 Amt 3	
Sachgebiet	41 Stadtplanung, Bauleitplanung, Verkehrsplanung	Abzeichnung OB:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Tiefbau	Entscheidung	03.02.2021	Ö

Anlagen: Sachantrag 205 – Querungshilfe in der Cerveteristraße

#### **Beschlussvorschlag:**

Wie im SA 205 beantragt:

„Der Stadtrat möge die Errichtung einer Querungshilfe als Fußgängerüberweg in der Cerveteristraße auf Höhe des Fuß- und Radweges vom Westpark her beschließen (siehe Planausschnitt). Die Stadtverwaltung wird beauftragt alle Maßnahmen für eine zeitnahe Umsetzung einzuleiten.“

Vorschlag der Verwaltung:

„Der Sachantrag 205 wird aufgegriffen. Die Verwaltung wird beauftragt, alle Maßnahmen für eine zeitnahe Umsetzung der Errichtung einer Querungshilfe als Fußgängerüberweg in der Cerveteristraße auf Höhe des Fuß- und Radweges vom Westpark einzuleiten. Die entsprechend notwendigen Haushaltsmittel sind zu beantragen.“

Referent/in		Pöttsch / SPD	Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz			gering	
Umweltauswirkungen			gering	
Finanzielle Auswirkungen			Ja	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung			Nein	€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag			unbekan	€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

### **Sachvortrag:**

Am 04.09.2020 ging der Sachantrag Nr. 205 der SPD-Fraktion von Herrn StR Pötzsch gemeinsam mit Frau StRin Dr. Alexa Zierl und StR Thomas Brückner vom 03.09.2020 bei der Verwaltung ein (siehe Anlage 1). Darin wird beantragt:

„Der Stadtrat möge die Errichtung einer Querungshilfe als Fußgängerüberweg in der Cerveteristraße auf Höhe des Fuß- und Radweges vom Westpark her beschließen (siehe Planausschnitt). Die Stadtverwaltung wird beauftragt alle Maßnahmen für eine zeitnahe Umsetzung einzuleiten.“

Der Antrag wird insbesondere dadurch begründet:

Der Verkehr auf der Cerveteristraße nimmt permanent zu. Die Gestaltung der Kreuzung „Rothschwaigerstraße/Cerveteristraße“ ist zwar beantragt, eine Beschäftigung damit seitens der Stadtverwaltung aber aktuell zurückgestellt.

Die Errichtung einer Querungshilfe unabhängig von der Gestaltung der Kreuzung wird insbesondere dadurch begründet:

- Zusätzlich zu dem aktuellen Verkehr ist aufgrund verschiedenen Bauprojekte in der Umgebung (z.B. Stadtwerke, Wohnungsbebauung der Firma IGEWO, Johanniter Krippe, verlagerter Hort der Schule West und Sportzentrum für den TSV West) ein entsprechender Baustellenverkehr zu erwarten.
- Es gibt aktuell einen hohen Querungsbedarf an dem schon vorhandenen und stark genutzten Weg von Brucker Westen über den geplanten Westpark in den Rothschwaiger Wald.
- Eine Querungshilfe würde auch den Bewohnern aus der unmittelbaren Umgebung nutzen und stellt eine bessere Erreichbarkeit des Montessori-Kinderhauses dar.
- Die Querungshilfe würde als Vorabmaßnahme einen autofreien Zugang für die zukünftigen Schüler der neuen Schule sowie des Horts bieten.

Es wird außerdem hingewiesen, dass das Verkehrsforum schon seit 2005 die Schaffung einer Querungshilfe empfiehlt.

### **Stellungnahme der Verwaltung**

Aus Sicht der Verwaltung ist die Errichtung einer Querungshilfe an der Cerveteristraße, wie im SA 205 beantragt, sinnvoll und wird daher befürwortet.

Die Planung muss im Zusammenhang mit dem Prüfauftrag / Parkplatzschaffung für den Schülerhort und die Schule West II gesehen werden. Diese Einrichtungen erfordern ebenfalls (eine) sichere Querungsmöglichkeit(en), mit gegenüberliegendem Parken umso mehr.

Abschließend wird in dem auf Seite 1 formulierten Beschlussvorschlag der Sachantrag zur Abstimmung gestellt.